

Ballfang mit oberen Traversen (Netzbefestigung Clip-System)



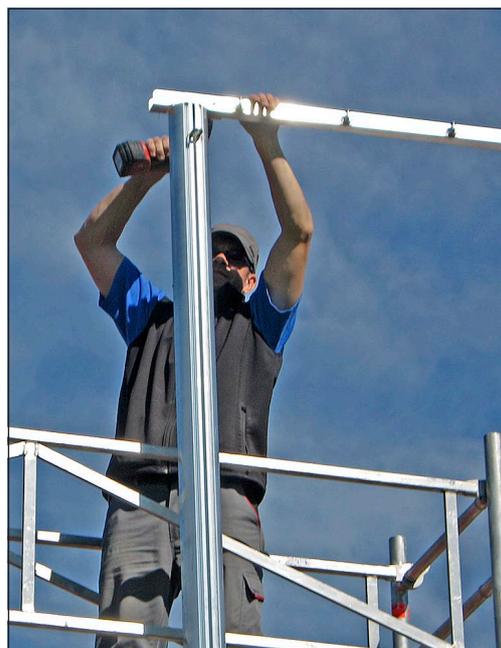
Montageanleitung

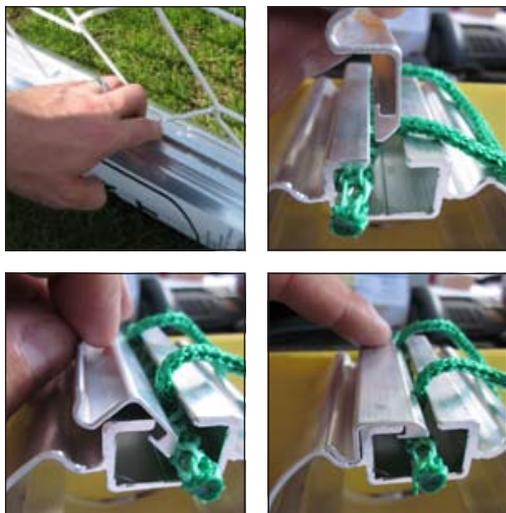
Montageablauf

1. Bodenhülsen gemäss Fundamentplan im Lot einbetonieren. Bei Abschluss und Eckpfosten sind Klemmhülsen zu verwenden. Unbedingt Ausrichtung der Hülsenstege bei Ovalprofilen berücksichtigen. Die Hülsen sind zu Entwässern.
2. Fundamentbeton aushärten lassen.



3. Abschluss- Normal- und Eckpfosten in Hülsen stellen.
4. Obere Traversen in die Pfostenaufnahme (U-Profil) legen und beim Abschlusspfosten verschrauben. Anschliessend Traverse beim 1. Normalpfosten einkürzen, bohren und verschrauben. **WICHTIG:** Pfosten muss im Lot sein!
5. 2. Traverse beim 1. Normalpfosten einkürzen, bohren und verschrauben. **WICHTIG:** Pfosten muss im Lot sein! Mit jeder weiteren Traverse gleich verfahren.
6. Anschlusspfosten (wenn vorhanden, auch Eckpfosten) und daran anschliessende Traverse demontieren und über den Hülsen auf den Boden legen.





7. Netzgarnitur auslegen und den Netzaum von Hand in die C-Nut eindrücken. Clip-Aluprofil einsetzen, einhängen und einclipen. Das Clip-Profil wird mit drei Selbstbohrschrauben am Rand und in der Mitte gesichert.



8. Abschlusspfosten (wenn vorhanden, auch Eckpfosten) in Hülsen stellen, Klemmschraube (in Deckelkammer) anziehen.
9. Obere Traversen montieren und das Ballfangnetz gleichmässig verteilt in den Netzhaken an den Traversen aufhängen.



10. Unteres Spannseil (\varnothing 3 mm) im Ballfangnetz einschlaufen und mittels Wantenspannern an den Pfosten befestigen und spannen.
11. WICHTIG: Das untere Spannseil kann nicht «gerade» gespannt werden. Das Netz muss sich zuerst «ergeben». Nach ca. 3–4 Wochen muss nachgespannt werden.

Demontage

Wenn der Ballfang demontiert wird, müssen die Traversen und Pfosten genau bezeichnet werden, da sie exakt angepasst wurden bei der Montage und die Traversen somit unterschiedliche Längen haben können.



Wartung und Pflege

Das untere Spannseil muss nach ca. vier Wochen nachspannt und gegebenenfalls eingekürzt werden.

Kleinere Netzreparaturen können vor Ort mittels PP-Leinen durchgeführt werden.

Grössere Schäden bedürfen einer fachkundiger Abklärung vor Ort.

